

local records www.localrecords.de	(a division of peacelounge rec) schwarzburgstr. 69 d-60318 frankfurt/m. info@localmedia.com ph: +49(0)69 24 45 00 21 fax: +49(0)69 24 45 00 20
	<p>STERNENKIND – Koi... Mil Gaya</p> <p>von: OST (Rajesh Roshan) mit: Udit Narayan, Alka Yagnik, Chitra, Sukhwinder Singh Label: local records & media ♦ loc 009 ♦ LC 11784 Vertrieb: ALIVE (D) HOANZL (A) RecRec (CH) V.Ö. Termin: 09.12.2005</p>

Der Film: **Sternenkind (Koi Mil Gaya)** begründete ein ganz neues Genre im Bollywood-Kino. Handelt es sich doch um das erste Science-Fiction-Musical, das neben herrlichen Tanzszenen auch eine ganze Reihe Special Effects und zahlreiche Stunts vorweisen kann.

Unser Held Rohit wird gespielt von **Hrithik Roshan**, und der gilt neben Shah Rukh Khan als größter junger Superstar des Bollywood-Kinos. Er gilt in Indien als Sylvester Stallone, Brad Pitt und John Travolta in einer Person. Mit seinem ersten Blockbuster **Kaho Na ...Pyaar Hai** brach eine regelrechte Hysterie um seine Person aus. Im Jahr 2000 bekam er zum Valentinstag 30 000 Heiratsanträge! Dabei gilt er als besonders vielseitiger Schauspieler, der romantische Helden ebenso gut wie komische oder Action-Rollen spielt und dabei noch gut tanzen kann. In **Koi Mil Gaya** gibt er mit Witz einen Zwölfjährigen im Körper eines jungen Mannes. Das Markenzeichen seiner ebenso berühmten Partnerin **Preity Zinta** sind ihre Lach-Grübchen. Das ehemalige Model kam auf dem Umweg als TV-Moderatorin zu Schauspielerei und wurde schon bald mit diversen Auszeichnungen dekoriert. Nach vielen erfolgreichen Filmen unter anderem mit Shah Rukh Khan (*Dil Se, Veer Zaara*) gehört Preity heute zu den größten weiblichen Stars des Bollywood-Kinos.

Sternenkind ist ein Familienunternehmen, denn Regisseur **Rakesh Roshan**, der am Anfang des Films selbst in einer kleinen Rolle auftaucht, ist Hrithiks Vater und Film-Komponist **Rajesh Roshan** ist sein Onkel. Obwohl keine übliche Bollywood-Romanze enthält **Sternenkind** doch alle wichtigen Genre-Zutaten und noch mehr... Im Zentrum des Films steht die zarte Liebesgeschichte zwischen Rohit und Nisha, mit herrlichen Tanzszenen in wunderbaren Landschaften, es gibt eifersüchtige Nebenbuhler, atemberaubende Actionszenen, Witz, kuriose Special Effects und ja ... ein Happy End.

Die Story: Dem Wissenschaftler Sanjay Mehra (Rakesh Roshan) gelingt es mit einem selbstgebauten Computer Kontakt zu Außerirdischen herzustellen. Doch niemand glaubt ihm. Als er bei einer Autofahrt mit seiner Frau Sonia (Rekha) seltsame Phänomene bemerkt, kommt es zu einem Unfall, bei dem Sanjay stirbt. Seine schwangere Frau überlebt, doch stellt sich Jahre später heraus, dass ihr Sohn Rohit (Hrithik Roshan) einen Hirnschaden erlitten hat. Er geht in eine Schulklasse mit wesentlich jüngeren Kindern und wird häufig gehänselt. Doch schließlich lernt er Nisha kennen und verliebt sich in sie. Als sie eines Tages gemeinsam den alten Computer seines Vaters auspacken, nehmen sie, ohne es zu ahnen, Kontakt mit Außerirdischen auf. Wenig später landet ein UFO, der Alien Jaadoo bleibt auf der Erde zurück und begegnet wenig später Rohit. Zwischen beiden entwickelt sich eine Freundschaft, und durch Jaadoos übernatürliche Kräfte erlangt Rohit ungeahnte Fähigkeiten. Doch die Sicherheitskräfte sind hinter dem Alien her. Rohit versucht

alles, um seinen neuen Freund zu schützen und muss sich nebenbei noch eines Nebenbuhlers um die Gunst Nishas erwehren...

Die Musik: Der von Hritiks Onkel **Rajesh Roshan** komponierte Soundtrack besticht – wie in Bollywood üblich – vor allem durch sehr eingängige Melodien. Roshan geht allerdings, dem Science-Fiction Genre entsprechend – neue Wege in Richtung Elektropop: Die opulente Bollywood-Orchestrierung mit zahlreichen Streichern, Flöten und Percussions weicht einem verstärkten Einsatz von synthetischen Sounds aus Keyboard und Computer. Natürlich kommen trotzdem nur die besten Sängerinnen und Sänger der Filmstadt zum Einsatz: Udit Narayan, Alka Yagnik, Kavita Krishnamurthy (genannt „KK“)

Koi Mil Gaya

Der romantische Titelsong des Films, bei dem Rohit und Nisha ihre gegenseitige Zuneigung entdecken wurde mit Udit Narayan, dem Altmeister des Bollywood-Playback-Gesangs, aufgenommen sowie **Chitra**, der einzigen Sängerin, die sowohl im Tamil-Kino als auch im Hindi-Kino Bollywoods als Superstar gilt. Chitra hat schon mit den Veteranen der Filmmusik gearbeitet, wird aber auch von heutigen Stars wie A.R. Rahman hoch geschätzt. Neben Lata Mangeshkar ist Chitra die erste indische Sängerin, die in der berühmten Royal Albert Hall in London aufgetreten ist. Neben mittlerweile 11 000 aufgenommenen Film-Songs stehen Auszeichnungen, wie 5 National Awards, der Cinema Express Award und der Screen-Videocon Award in ihrer professionellen Biografie.

Idhar Chala Mein Udhar Chala

Zu diesem romantischen Song besingen Rohit und Nisha ihre freundschaftlichen Gefühle und liefern eine kuriose mit Special-Effects garnierte Tanznummer ab. Udit Narayan ist der größte der lebenden Backgroundsänger Bollywoods. Er ist ein Garant für den musikalischen Erfolg eines Bollywood-Films und deshalb ist es kein Wunder, dass er mit allen Größen der Musikwelt zusammen gearbeitet hat. Seine Karriere erhielt noch einen zusätzlichen Schub, seit er die Gesangsstimme von Indiens derzeit größtem Star Shah Rukh Khan wurde. **Alka Yagnik** ist die würdige Nachfolgerin Lata Mangeshkars und in unzähligen Filmen zu hören. Sie besticht durch ihre glasklare Stimme.

Jaadoo Jaadoo

... ist eine ergreifende, vielleicht etwas kitschige Liebeserklärung an den Kuschel-Alien Jaadoo, der eigentlich die dritte Hauptrolle spielt, und somit einer der wichtigsten Songs des Films. So überrascht es kaum, dass für dieses Duett wieder mal **Udit Narayan** und **Alka Yagnik** vors Mikrofon traten, sind sie doch das musikalische Traumpaar für romantische Klänge.

It's Magic

Zu diesem Song entdeckt Rohit seine Tanzkünste und Nisha ist schwer beeindruckt. **Farah Khan** hat eine wunderbare Disco-Tanznummer mit Breakdance-Einlagen choreographiert, in der Hrithik sein akrobatisches Talent präsentiert. Gesungen wird der Track von Indipop-Star Taz von der Band *Stereo Nation*. **Taz** alias Tarsame Singh wuchs in Coventry in Großbritannien auf. Seine Alben waren mehrfach in den britischen Asian Pop Charts gelistet.

En Panchhiyon

Kavita Krishnamurthy (genannt „KK“) gilt als eine der besten Sängerinnen überhaupt. Schon als Kind sang sie ein Duett mit Lata Mangeshkar. Seither arbeitete sie immer wieder mit der Crème der indischen Musikkomponisten. **Shaan** alias Shantanu Mukherjee dagegen kam erst spät zum Film-Geschäft. Vielmehr veröffentlichte er zahlreiche Alben mit Remixes und konnte sich auf diese Weise einen Namen machen. Er komponiert und schreibt seine Texte am liebsten selbst.

Haila Haila

Haila Haila ist ein klassisch temporeicher Bollywood-Music-Track. In wunderbarer Umgebung besingen und betanzen die beiden Megastars Hrithik und Preity ihre gegenseitige Liebe. Wer könnte das besser vertonen als Udit Narayan and Alka Yagnik?

Bonus Tracks:

Chunariya

Aus dem Film *Na Tum Jaano Na Hum* (gleichfalls mit Hritik in der Hauptrolle) stammt dieses, von Rajesh Roshan komponierte Uptempo-Stück mit traditionellen Elementen und. Neben **Udit Narayan** hören wir den äußerst erfolgreichen Punjabi-Sänger **Sukhwinder Singh**.

Pyar ki Kashti Mein

Bonustrack aus dem Blockbuster *Kaho Na Pyar Hai*, mit dem Hrithik Roshan seinen Durchbruch feierte und die „Hrithikmania“ auslöste. Ebenfalls von Rajesh Roshan komponiert, der Text stammt von Sawankumar Tak, gesungen wird das Duett vom aktuellen Vokal-„Traumpaar“ Udit Narayan & Alka Yagnik

Kasam Ki Kasam

Ein langsames, romantisch-orchestrales Stück aus dem Film *Main Prem Ki Diwani Hoon*, mit spanisch anmutendem Gitarren-Intro und leicht kitschigem Chor. Über jeden Zweifel erhaben ist die glockenhelle Stimme der wunderbaren **Chitra** (die ja auch den Titelsong von **Sternenkind – Koi Mil Gaya** singt). Ihr männlicher Duettpartner **Shaan** brilliert hier mit einer samtigem Tenorstimme.

Achchi Lagti Ho

Unser letzter, aber keinesfalls geringster Bonus Track stammt aus dem Soundtrack zu *Kuch Na Kaho*. Für die Musik dieses ‚loungeigen‘ Duetts zeichnet das Erfolgsteam **Shankar, Ehsaan, Loy** verantwortlich, der Text stammt von Javed Akhtar. Als Duettpartnerin für **Udit Narayan** hören wir diesmal nicht Alka Yagnik, sondern „KK“.